

Schule Windisch

Wissenswertes von A-Z

U = Unterstufe / M = Mittelstufe / O = Oberstufe

U/M/O	Absenzen	Die Eltern sind verpflichtet, ihre Kinder zu regelmässigem und pünktlichem Schulbesuch anzuhalten. Das Fernbleiben ist in jedem Fall zu begründen und zu entschuldigen.
U/M/O	Ansprechperson	Erste Ansprechperson für sämtliche schulischen Belange ist die Klassenlehrperson.
U/M/O	Arztbesuche	Arzt- und Zahnarztbesuche sollen in der Regel ausserhalb der Unterrichtszeit stattfinden.
M/O	Arztuntersuche	Die schulärztlichen Vorsorgeuntersuche (Reihenuntersuche) finden im 2. Kindergarten und in der 8. Klasse statt.
U/M	Aufgabenhilfe	Die Lehrpersonen vermitteln bei Bedarf Aufgabenhilfe. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Eltern beteiligen sich an den Kosten.
U/M/O	Beratungsstellen	Schulsozialarbeit Schulpsychologischer Dienst Berufsberatung AVS, Suchthilfe <i>Telefonnummern am Schluss der Broschüre</i>
O	Berufswahl	Die Schülerinnen und Schüler werden in ihrer Berufswahl wie folgt unterstützt: 7. Klasse: Berufswahltagbuch 8. Klasse: Besuch beim BIZ, inkl. Elterninformation 8./9. Klasse: Schnupperlehren, vorzugsweise in den Ferien 8./9. Klasse: Bewerbungsverfahren
U/M/O	Bibliothek	In der Schul- und Gemeindebibliothek können Bücher und andere Medien kostenlos ausgeliehen werden.

U/M/O	Blockzeiten	Während der Randzeiten, die nicht durch die Stundenpläne des Kindergartens oder der Schule abgedeckt werden, bietet die Schule eine freiwillige Randzeitenbetreuung an. Zwischen 11.00 und 11.50 ist diese unentgeltlich. Infos und Anmeldung: www.schule-windisch.ch oder Schulsekretariat.
U/M/O	Computer	Alle Schulhäuser sind mit Computern ausgestattet.
U/M/O	Deutsch für Fremdsprachige	Für Kinder anderssprachiger Familien wird spezieller Deutsch-Stützunterricht angeboten.
U/M/O	Elternabende	In der Regel findet einmal pro Jahr ein Elternabend statt.
U/M/O	Elterngespräche	Elterngespräche erfolgen nach Absprache auf Wunsch der Eltern und/oder der Lehrperson.
U/M/O	Elternmitarbeit/ Elternpflichten	Für die optimale Entwicklung des Kindes ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrperson erforderlich.
U/M/O	Ferienplan	Ferien, Festtage und schulfreie Tage sind aus dem Ferienplan ersichtlich. Verlängerungen der Ferien werden im Normalfall nicht bewilligt.
U/M/O	Handy	Muss in allen Schulhäusern ausgeschaltet sein. Dies gilt auch für alle Geräte der Unterhaltungselektronik (MP3 / Media Player etc.)
U/M/O	Haftpflicht	Für Sachbeschädigungen durch die Kinder haften die Erziehungsberechtigten, resp. deren private Versicherung.
U/M/O	Hausordnung	In jedem Schulhaus gilt die betreffende Hausordnung.
U/O	Impfen	In der Unter- und Oberstufe können die Kinder vom Schularzt geimpft werden. Das Einverständnis der Eltern wird vorgängig eingeholt.
U/M/O	IS	Integrative Schulung – An der Schule Windisch werden Kinder mit besonderen Bedürfnissen, wenn immer sinnvoll und möglich, nach den entsprechenden Abklärungen in den Regelklassen geschult. Dazu bekommen die Klassenlehrpersonen Unterstützung durch speziell ausgebildete Heilpädagoginnen.
U/M/O	Jugendfest	Alle 2 Jahre findet ein Jugendfest statt.

U/M/O	Krankheit	Bei Krankheit des Kindes ist die Lehrperson zu informieren.
	Kindergarten	Der Kindergarten benutzt eine eigene Broschüre.
U/M/O	Mittagstisch	Das Kind wird über Mittag in der Randzeitenbetreuung gegen einen Unkostenbeitrag gepflegt und betreut. Anmeldeunterlagen sind in jedem Schulhaus (oder auf www.schule-windisch.ch) erhältlich.
U	Musikgrundschule	Der Unterricht ist für Kinder in der 1. und 2. Klasse und in der 2. EK obligatorisch.
U/M/O	Musikschule	Den Kindern stehen verschiedene Angebote an Instrumentalunterricht zur Verfügung. Die Eltern beteiligen sich an den Kosten. Das Kursangebot wird speziell ausgeschrieben.
U/M/O	Pause	Die grossen Pausen am Morgen und am Nachmittag werden von Lehrpersonen beaufsichtigt.
U/M/O	Projektwoche	An der Primarschule findet in Jahren ohne Jugendfest eine Projektwoche statt, an der Oberstufe erfolgen spezielle Ausschreibungen.
U/M/O	Promotionen	Das Jahreszeugnis Ende Schuljahr entscheidet über Promotion oder Remotion eines Kindes. Der Zwischenbericht am Ende des 1. Semesters gilt als Orientierungshilfe.
U/M/O	Quartalsplan	Die Lehrkräfte geben einen Quartalsplan ab. Eltern können dieser Zusammenstellung schulhaus-spezifische Anlässe entnehmen.
M	Quervergleiche	Anfangs der 3. und der 6. Klasse finden Quervergleiche (Check P3, Check P6) statt. Gegen Ende des 8. und des 9. Schuljahres werden Check S2 und Check S3 durchgeführt.
U/M/O	Regeln	Regeln sind nicht nur eine Einschränkung, sie sind auch Schutz und Hilfe. Als das sollen sie von den Lernenden verstanden werden. Wenn Regeln missachtet werden, zieht dies natürliche Konsequenzen nach sich (Gespräch, Wiedergutmachung, Arbeits-einsatz, Strafnachmittag, Busse, Anzeige bei der Polizei, ...)
O	Schnupperlehren	Die Jugendlichen sollten die Schnupperlehren in der 8. Klasse wenn möglich in die Ferien legen.

U/M/O	Schulareale	Die Kinder sollten etwa 10 Minuten vor Unterrichtsbeginn in der Schule sein und nach dem Unterricht das Areal verlassen.
U/M/O	Schulbesuche	Die Eltern können den Unterricht ihrer Kinder jederzeit besuchen. Eine Absprache mit der Lehrperson ist wünschenswert.
U/M/O	Schulkultur	Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte begegnen einander mit Anstand und Achtung. Sie gehen sowohl mit Schulmaterial wie auch mit dem Eigentum anderer sorgfältig um.
U/M/O	Schulleitung	Jedem Schulhaus steht eine Schulhausleitung vor. Das Büro der Gesamtschulleitung befindet sich auf dem Chapf-/ Dohlenzelg-/ Bezareal
M/O	Schullager	In der Regel wird je einmal in der Mittelstufen und einmal in der Oberstufe ein Lager durchgeführt.
U/M/O	Schulhausordnung	Die Eltern, Schülerinnen und Schüler kennen die Schulhausordnung. Sie haben das Beiblatt unterschrieben und halten sich daran, ebenso an Abmachungen mit den Lehrpersonen.
U/M/O	Schulreise	Sie findet einmal pro Schuljahr (<i>wenn kein Lager durchgeführt wird</i>) statt. Eine finanzielle Beteiligung der Eltern ist erforderlich.
U/M/O	Schulsekretariat	Das Büro befindet sich auf dem Chapf-/ Dohlenzelg-/ Bezareal.
O	Schulsozialarbeit	Die Beratung für Schülerinnen und Schüler, aber auch für Eltern, ist im Chapfschulhaus stationiert.
O	Schulsport	Es ist eine spezielle Anmeldung jeweils zu Semesterbeginn auszufüllen.
U/M	Schwimmen	Die Kinder haben im Sommer obligatorischen Schwimmunterricht im Freibad Heumatten.
U/M/O	Stundenpläne	Spätestens zwei Wochen vor den Sommerferien wird den Kindern der Stundenplan abgegeben.
U/M/O	Stundenplanänderungen	Die Eltern werden rechtzeitig über Stundenplanänderungen und spezielle Schulanlässe ausserhalb des Stundenplanes informiert.

U/M/O	Sport / Hygiene	Schülerinnen und Schüler tragen im Sportunterricht spezielle Turnkleider. Turnschuhe mit abfärbenden Sohlen sind in den Hallen nicht zugelassen.
U/M/O	Urlaubsgesuche	Nach §38 des Schulgesetzes kann jedes Kind pro Quartal einen Halbtage der Schule fern bleiben. Die jährlich 4 Halbtage dürfen kumuliert werden. Die Eltern informieren die Lehrkraft schriftlich 3 Tage im Voraus darüber. Dispensierte Schüler und Schülerinnen sind zum selbstständigen Nacharbeiten des verpassten Stoffes verpflichtet.
U/M	Übertritte	Es finden jeweils Informationsveranstaltungen für den Übertritt vom Kindergarten in die Unterstufe sowie von der Mittelstufe in die Oberstufe statt.
U/M/O	Velo	Es ist den Schülern und Schülerinnen gestattet, mit einer Bewilligung mit dem Velo zur Schule zu kommen. Die Schule übernimmt keine Haftung für die Fahrräder.
M/O	Velohelm	Bei Klassenausflügen mit dem Velo ist das Tragen von Velohelmen obligatorisch.
U/M	Verkehrserziehung	In der Primarschule besuchen die Kinder den theoretischen und praktischen Verkehrsunterricht der Polizei.
U/M/O	Versicherungen	Versichert sind nur Unfallkosten, die in der Grundversicherung gemäss KVG nicht gedeckt sind. Diese Zusatzversicherung deckt nur Unfälle, die sich auf dem direkten Schulweg zutragen, während den Unterrichtsstunden oder bei Anlässen, die von der Schule organisiert werden.
U/M/O	Website	Aktuelle Informationen über die Schule Windisch finden Sie immer auf www.schule-windisch.ch
U/M/O	Wohnortswechsel	Die Eltern melden einen Umzug rechtzeitig bei der Lehrperson und auf dem Schulsekretariat. Die nötigen Dokumente werden an die neue Schule weitergeleitet.
U/M/O	Zahnpflege	Jährlich wird jedem Kind ein Gutschein für eine Gratisuntersuchung abgegeben. Die Behandlungskosten sind von den Eltern zu tragen.

U/M/O

Zeugnis

Das Zeugnis ist ein amtliches Dokument und wird den Schülerinnen und Schülern einmal jährlich abgegeben. Darin sind schulische Leistungen des Kindes in Worten und in Noten ausgedrückt. In der 1. Klasse und in der Einschulungsklasse wird auf Ende Schuljahr ein Lernbericht verfasst. Ab der 2. Klasse erhält jedes Kind am Ende jedes Schuljahres ein Zeugnis. Am Ende jedes ersten Schulhalbjahres wird ein Zwischenbericht ausgestellt. Die Beförderung oder die Versetzung des Kindes wird darin festgehalten. Das Zeugnis ist von der erziehungsberechtigten Person zu unterzeichnen.